

41

**Stadt Köln**  
Die Oberbürgermeisterin  
Amt für Stadtentwicklung und Statistik  
Willy-Brandt-Platz 2  
50679 Köln

**Starke Veedel - Starkes Köln**  
**Antrag auf Zuwendungen**  
**aus dem Verfügungsfonds**

Telefon 0221 / 221-30809  
Telefax 0221 / 221-28493

E-Mail [starke.veedel@stadt-koeln.de](mailto:starke.veedel@stadt-koeln.de)

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Verfügungsfonds**

Mülheim-Nord/Keupstraße und Buchheim/Buchforst

Antragstellerin oder Antragsteller (Gruppe, Verein, Einrichtung, Person)

Julia Scherzl in Kooperation mit nachbarschaft köln-mülheim-nord e.V.

Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner

Familiennamen

Vorname

Straße und Hausnummer

Postleitzahl

Telefonnummer

Telefaxnummer

E-Mail-Adresse

Projekttitel

Sunflower Evolution - Wie eine Straße in den Himmel wächst

**Das Projekt ist eine**

(Bitte maximal zwei Möglichkeiten ankreuzen.)

- Maßnahme zur Aktivierung des Bewohnerengagements
- Maßnahme zur Stärkung der Gemeinschaft und der Nachbarschaft
- Maßnahme zur Stärkung der Eigenverantwortung und Selbsthilfe der im Sozialraum lebenden Bürgerinnen und Bürger
- Maßnahme zur Stärkung des Images und der Identifikation mit dem Sozialraum

Projektbeginn

25.03.2020

Projektende

15.10.2020

## Beschreibung des Projektes

(sofern nötig, kann eine Anlage beigefügt werden)

Die Sonnenblume ist ein Symbol. Die Pflanze steht für Aufbruch, Gemeinschaft und Zukunft. Ziel ist eine Aktion an der Schnittstelle zwischen Kommunikationsdesign, Konzeptkunst und Pädagogik. Mit den Kindern des Veedels soll im September 2020 die Schützenhofstraße in einen Pflanzen-Teppich, in eine grüne und blühende Landschaft aus 1000 Sonnenblumen verwandelt werden („place-making-Aktion“). Der Raum der Straße soll aus der Binnenperspektive des Viertels, aber auch von außen als etwas Positives, als etwas Verwandel- und Gestaltbares erfahren werden. Die Aktion will den Kindern und ihren Angehörigen ein praktisches und niederschwelliges Handlungsfeld eröffnen, das geeignet ist, die unterschiedlichen Milieus des Veedels zusammen zu bringen.

Eine ausführliche Projektbeschreibung findet sich in der Anlage 2 „Ausführliche Beschreibung des Projekts“.

Welche Bewohnergruppen sollen besonders mit dem Projekt angesprochen werden?

Zielgruppe sind ca. 40-50 Kinder im Alter zwischen 7 und 12 Jahren. Ihre Aktivierung soll ermöglicht werden durch: 1. die Zusammenarbeit mit "nachbarschaft köln-mülheim-nord e.V." 2. die Kooperation mit Initiativen, die sich in Mülheim mit der Erziehung und Betreuung von Kindern bzw. Familien befassen 3. eine mediale, insbes. filmische Bewerbung und Begleitung des Projekts (wofür ein komplementärer Antrag auf Förderung eingereicht wird) 4. die einmalige Veranstaltung einer Kinderuni auf dem Gelände des Carlswerks (Schauspiel bzw. internationale Filmschule Köln) 5. eine gärtnerisch-florale Erzeuger-Gemeinschaft mit fortlaufenden Treffen alle 2-3 Wochen 6. die Vorbereitung und Durchführung der 1000-Sonnenblumen-Aktion in der Schützenhofstraße am 13.9.2020. Erste Zusagen für Kooperationen vorbehaltlich der Genehmigung des Antrags sind vorhanden.

Was soll das Projekt für die Bewohnerinnen und Bewohner im Sozialraum erreichen? (Zum Beispiel Stärkung des Zusammenhaltes)

Seit einem halben Jahr erst wohne ich im Veedel. Nach einschlägigen Erfahrungen in den Niederlanden ist das Mülheimer Projekt ein erstes Ausloten meines neuen Wohnumfeldes. Außer den genannten Zielen (Stärkung von Gemeinschaft und Imagebildung) geht es mir längerfristig darum, Möglichkeiten zu eröffnen, wie gerade sogenannte beteiligungsschwache Gruppen im Stadtteil aktiviert und als vollwertige und gleichberechtigte Bürger in die Gesellschaft integriert werden können. Ich denke, dass meine Ausbildung als Designerin im Bereich „social design“ ähnlich wie bei benachbarten Disziplinen (Stadtplanung, Architektur, Stadtethnologie, Kunst) einen wichtigen Beitrag leisten kann, um Partizipationsprozesse mit kreativen Ideen zu stimulieren und zu moderieren.

**Kosten des Projektes**

| Art der Kosten bitte detailliert darstellen  | Kosten in Euro |
|--|----------------|
| Gebühr und Kosten Straßensperrung, Miete Bauzaun   | 500,00         |
| Saatgut, Dünger, Erde, Grasbelag, ergänzender Blumeneinkauf  | 400,00         |
| Pflanztöpfe = Werbematerial zur Mitnahme   | 350,00         |
| Kleinmaterial allgemein, Material für Kunst-Objekt   | 150,00         |
| Fahrtkosten bzw. Essenseinladung Referent Kinderuni  | 90,00          |
| Flyer, Plakate, Öffentlichkeitsarbeit  | 200,00         |
| Miete Transporter 2-3 Tage   | 200,00         |
| Aufwandsentschädigung, ehrenamtlich 15 € pro Stunde  | 3.109,00       |
| Summe der Kosten   | 4.999,00       |
| <b>Einnahmen des Projektes</b>   |                |
| Beiträge oder Spenden  |                |
| Eintrittsgelder oder sonstige Einnahmen  |                |
| Summe der Einnahmen  |                |
| <b>Beantragter Zuschuss aus dem Verfügungsfonds</b><br>(Differenz Kosten abzüglich Einnahmen, maximal 4999 Euro) | 4999,00        |



**Begründung zur Auszahlung eines Abschlags vor Projektbeginn**

Zur Zeit verdiene ich meinen Lebensunterhalt mit Teilzeitjobs in der Gastronomie. Wie sich bereits bei der Vorbereitung des Antrags gezeigt hat, geht der zeitliche Bedarf für das geplante Projekt weit über das hinaus, was an Aufwandsentschädigung tatsächlich abgerechnet werden kann. Das bedeutet, dass ich meine Erwerbstätigkeit nochmal einschränken muss und rasch auf einen Ausgleich angewiesen bin.

Höhe des beantragten Abschlags  
Maximal 30 Prozent des beantragten Zuschusses,  
höchstens 1500 Euro.

1500,00

**Kontoverbindung der Antragstellerin oder des Antragstellers**

Kontoinhaberin oder Kontoinhaber

Familienname

Vorname

Geldinstitut

IBAN

54

BIC

Die Antragstellerin oder der Antragsteller versichert mit der Unterschrift, dass die beantragte Maßnahme bedarfsgerecht und sinnvoll ist und vorrangige Finanzierungsmöglichkeiten aus anderen Quellen, zum Beispiel bezirks- oder sozialräumliche Mittel oder anderer Fördermittelgeber geprüft wurden. Weiterhin wird mit der Unterschrift bestätigt, dass die in diesem Antrag gemachten Angaben vollständig und richtig sind, einschließlich seiner Anlagen.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen habe, ihr zustimme und mit der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten einverstanden bin.

Link zur Datenschutzerklärung

Köln-Mülheim, 14.01.2020

Ort und Datum

Unterschrift der Antragstellerin oder des Antragstellers